



## Fondskommentar zum ficon Green Dividends-INVEST, Juli 2021

### **Wachstum der Dividendenrendite im Fokus**

Mit aktuell 35 Aktientiteln bilden wir entsprechend der aktuellen frühzyklischen Situation Rohstoffe, Chemiewerte, Öl und Gas, aber auch Investitionsgüter und Industriedienstleistungen ab. Etwa ein Viertel unseres Portfolios trägt somit noch klar der weiteren Konjunkturerholung Rechnung. Daneben dominieren weiterhin konservative spät- oder nicht-zyklische Aktien. So erzielen wir eine Dividendenrendite von 4,2 Prozent in diesem Jahr, die sich in den nächsten zwei Jahren auf schätzungsweise 4,5 Prozent steigern wird. Obwohl im Umfeld der in Zukunft normalen Wachstumsraten auch säkulare Wachstumstrends wieder stark gefragt sein dürften, sehen wir in sicheren Dividenden weiterhin einen starken Performancetreiber, auch teilweise für konservative Portfolios, die früher aus Anleihen ihren Cashflow generieren konnten.

Kurz vor der Sommerpause haben wir unter Einbeziehung unserer Nachhaltigkeitskriterien zwei neue attraktive Titel allokiert. Der schwedische Telekommunikationstitel Tele2 und der japanischen Pharmawert Takeda erfüllen mit ihrem Prime Status unsere Best-in-Class Anforderungen ohne schwerwiegenden Kontroversen. Beide Titel haben dazu beigetragen, dass sich unser ESG-Performance-Score im Juli leicht auf einen Stand von 56,97 (Vormonat 56,92) verbesserte. Dadurch konnten wir den deutlich verschlechterte ESG-Score-Wert unseres Depottitels Altria ausgleichen. Besonders im sozialen Bereich hat sich die Bewertung deutlich verschlechtert. Wir werden dies jetzt näher analysieren und im Anschluss eine Entscheidung fällen, ob wir diesen Titel auch weiterhin im Portfolio halten werden.